

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Jahrestagung der  
Bildungsberater/-innen GF-H,  
Lehrgangs- und Kollegleiter/-innen

vom 03.12.2018 bis 04.12.2018  
in Würzburg

## Dokumentation



gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

**jmd** | BILDUNGSBERATUNG  
GARANTIEFONDS  
HOCHSCHULE

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Die jährliche Kolleg- und Lehrgangslleitertagung dient dem Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Verantwortlichen an Sonderlehrgängen, Studienkollegs Hochschulen<sup>1</sup> und den Mitarbeiterinnen des Bundesprogramms Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule. Je nach Relevanz werden aktuelle Entwicklungen aus den Bereichen Migration, Bildungsintegration, Anerkennung, Hochschulzugang und Ausbildungsförderung thematisiert.



Herr Terborg begrüßt die TeilnehmerInnen und stellt die Tagesordnung vor.

## Themen 2018

1. Aktuelle Entwicklung in Zuwanderung, Förderung und Beratung (Heiner Terborg)
2. Zur Situation und aktuellen Entwicklung am Sonderlehrgang in Hanau (Martina Schneider, Ludwig-Geißler-Schule)
3. Kriegsbedingter Abbruch der 12. Klasse in Syrien – Zulassung zur Aufnahmeprüfung an Studienkollegs? (Inga Franke)
4. Neue Vorbereitungsprogramme für Bewerber/innen mit indirekter HZB (Dr. Heinz Möglich)
5. VSi MINT – das saarländische Vorbereitungsstudium international für MINT-Fächer (Dr. Michael Aulbach, ISZ Saar Universität Saarbrücken)

---

<sup>1</sup> Hochschulen werden insbesondere dann einbezogen, wenn dort Maßnahmen für zugewanderte Studieninteressierte ohne direkten Hochschulzugang angeboten werden, deren erfolgreicher Abschluss einen direkten Hochschulzugang ermöglicht.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

6. HERE – Sprachliche und fachliche Vorbereitung auf ein Studium für Geflüchtete in Bremen (Jens Kemper, Universität Bremen)
7. Wie berät man Flüchtlinge in NRW, die ein Studienkolleg besuchen muss(t)en? (Nicole Lambertz und Amelia Pavel)
8. Erfahrungen mit privaten Studienkollegs (Ramona Ramm)
9. Zur Situation und zu aktuellen Entwicklungen an Studienkollegs in Deutschland (Dr. Barbara Hennig, Studienkolleg Darmstadt und Katja Wagner, Studienkolleg Coburg)
10. Die Vorbereitung von Flüchtlingen auf die Aufnahmeprüfung an Studienkollegs im Fach Mathematik (Oliver Schell, Kiel)
11. Durch Integra geförderte Maßnahmen für Flüchtlinge am Studienkolleg Hamburg (Gunther Menge, Studienkolleg Hamburg)
12. Termine und Anmeldung 2019

## **Anmerkung zur Tagesordnung:**

Den Beitrag „Wie berät man Flüchtlinge in NRW, die ein Studienkolleg besuchen müssen?“ übernimmt kurzfristig Frau Heidi Wedding, da Frau Lambertz und Frau Pavel krankheitsbedingt ausgefallen sind.

Herr Böken (Anita-Lichtenstein-Gesamtschule und Sonderlehrgang NRW) lässt herzliche Grüße ausrichten. Das Land NRW hat sich endgültig entschieden, den Sonderlehrgang nicht für Flüchtlinge zu öffnen. Da allein mit SpätaussiedlerInnen nicht ausreichend viele BewerberInnen gefunden werden, wird der Sonderlehrgang in Geilenkirchen im Sommer 2019 auslaufen. Herr Böken wird nicht mehr an den Jahrestagungen teilnehmen.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 1. Aktuelle Entwicklung in Zuwanderung, Förderung und Beratung (Heiner Terborg, Koordinierungsstelle GF-H, Düsseldorf)

Die Zahlen in der Präsentation beziehen sich auf die Zuwanderung und Beratung von Personen(gruppen), die vorrangig die GF-H-Bildungsberatung und die Förderung nach den RL-GF-H in Anspruch nehmen. Die Zahlen für 2018 sind unvollständig.



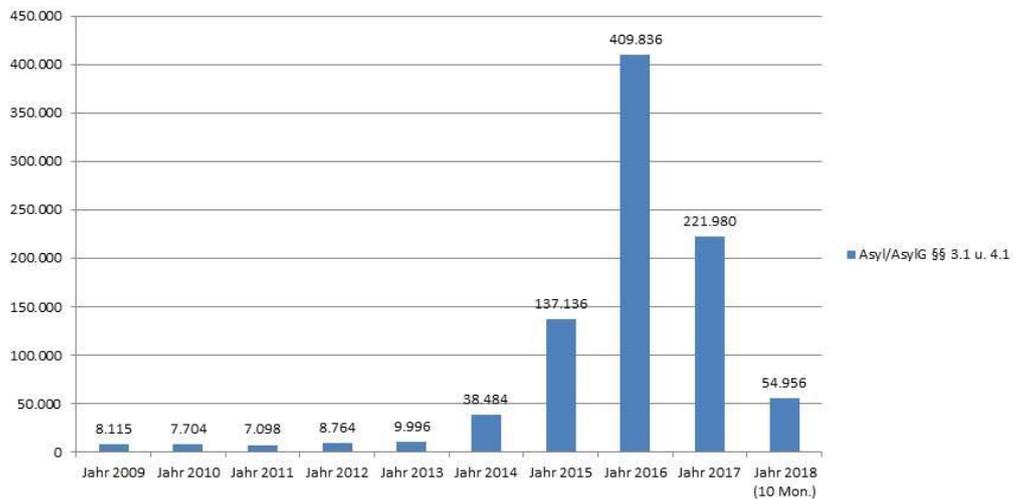
## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

**Aufnahme  
von Flüchtlingen und Aussiedlern  
in Deutschland  
2009 bis 2018**

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

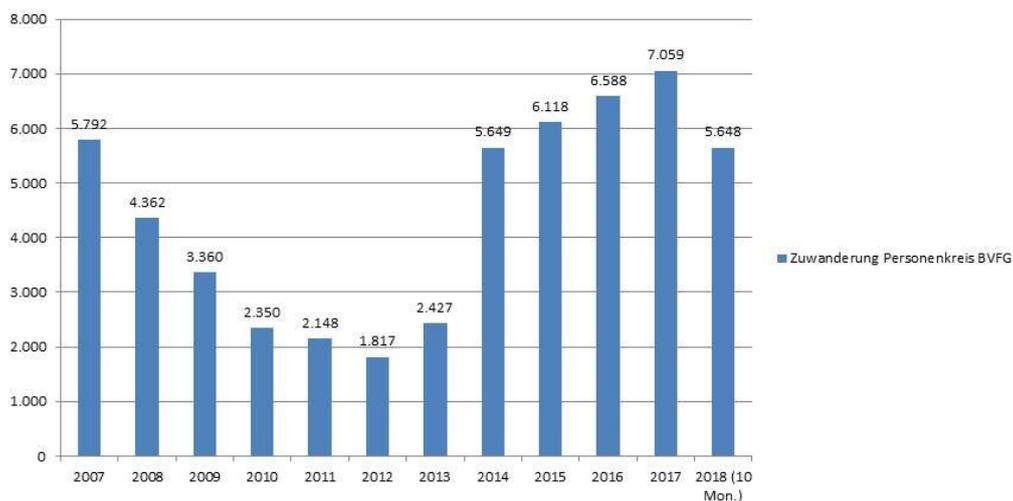
## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

### Asyl/AsylG §§ 3.1 u. 4.1



## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

### Zuwanderung Personenkreis BVFG

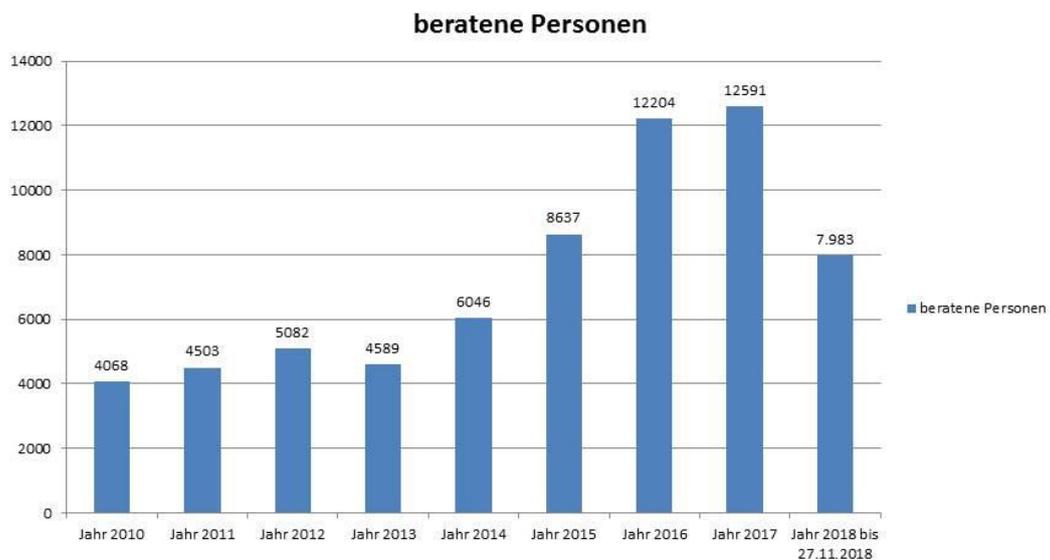


# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

### Ratsuchende GF-H-Förderaufnahmen Studium

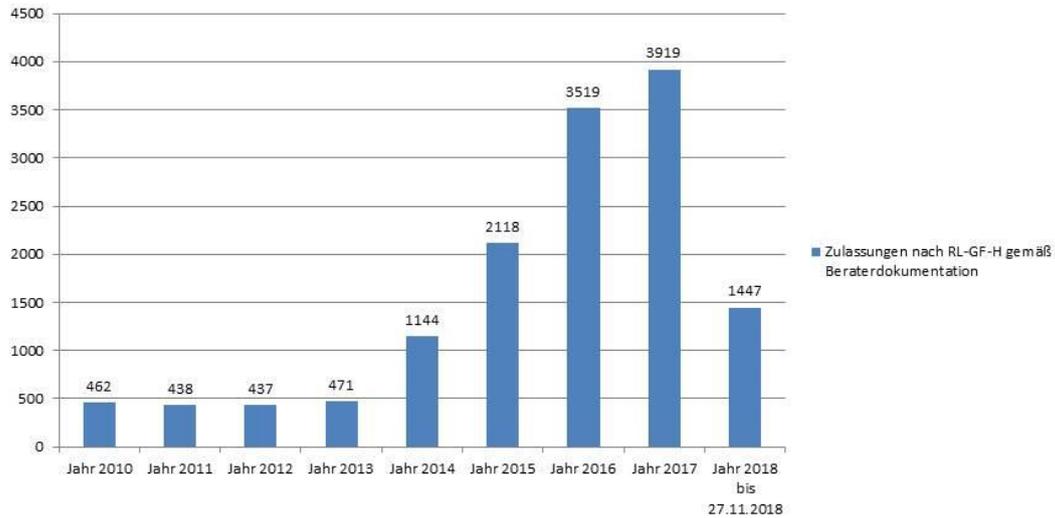
## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule



# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

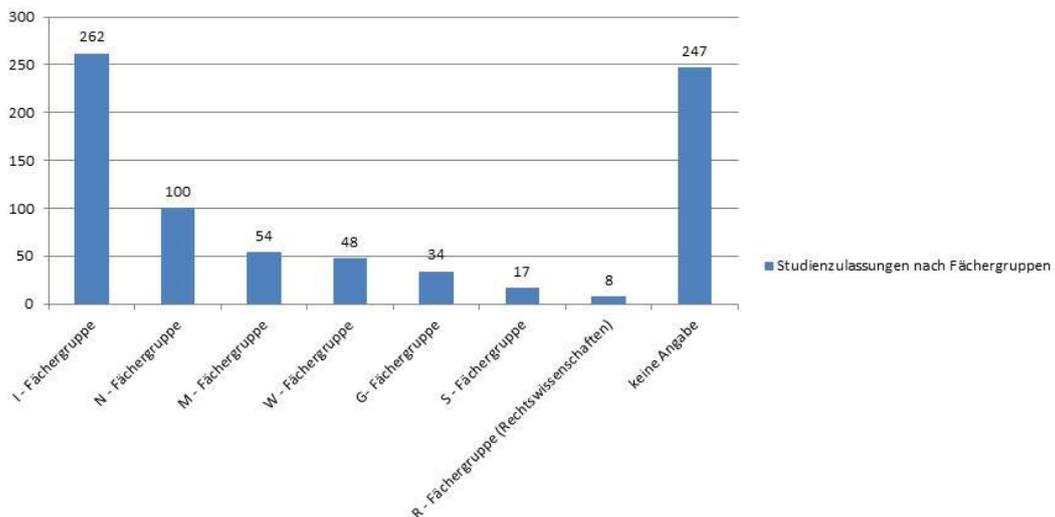
## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

### Zulassungen nach RL-GF-H gemäß Beraterdokumentation



## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

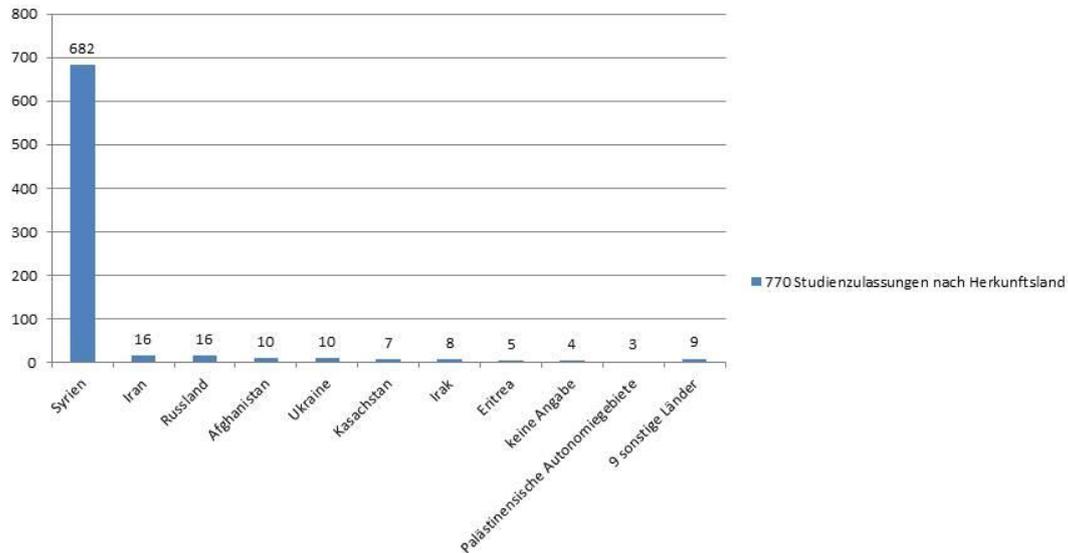
### Studienezulassungen nach Fächergruppen



# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

770 Studienzulassungen nach Herkunftsland



## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Ratsuchende der Bildungsberatung  
erhalten vermehrt Zulassungen  
an Studienkollegs.

TN Studienkolleg 2018	377
TN Studienkolleg 2017	181
TN Studienkolleg 2016	90

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

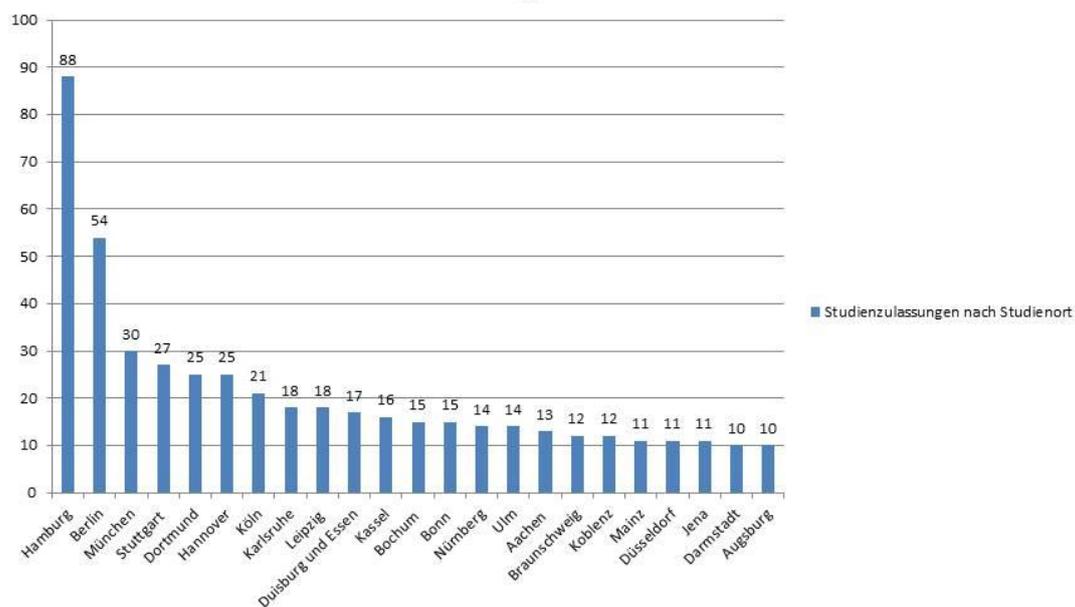
## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Die Sonderlehrgänge in NRW und Bayern laufen aus bzw. sind 2018 ausgelaufen.  
Neuzulassungen erfolgen ausschließlich in Hessen (Hasselroth).

SL-TN 2018	99
SL-TN 2017	125
SL-TN 2016	133

## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Studienzulassungen nach Studienort



# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## Anmerkungen:

- Die Zahl der in Deutschland aufgenommenen Geflüchteten geht zurück. Damit erreichen die Zahlen in der Bildungsberatung und bei Neuanträgen auf GF-H-Förderung nicht mehr die Höchstwerte von 2016 und 2017.
- Die schulische Vorbildung der meisten Spätaussiedler (vollständige mittlere Bildung) wird als Zulassungsvoraussetzung für Studienkollegs akzeptiert. Damit fehlt den allein auf SpätaussiedlerInnen ausgerichteten Sonderlehrgängen die Nachfrage. Nur der Sonderlehrgang in Hessen (Hanau) kann ausreichende Neuzulassungen verbuchen.
- Ratsuchende aus der GF-H-Bildungsberatung streben nun verstärkt in die Studienkollegs. Die TN-Zahl hat sich seit 2016 jährlich verdoppelt. Auch die Zahl der Studienzulassungen bei GF-H-geförderten MigrantInnen steigt deutlich.
- Großstädte sind bei den Ratsuchenden besonders beliebt. Die meisten StudienanfängerInnen im Fachstudium waren 2018 in Hamburg, gefolgt von Berlin und München. Die meisten Neuzulassungen an Studienkollegs für Ratsuchende aus der Bildungsberatung gab es 2018 in Hamburg, gefolgt von Hannover und Kiel.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 2. Zur Situation und aktuellen Entwicklung am Sonderlehrgang in Hanau (Martina Schneider, Ludwig-Geißler-Schule, Hanau)



S B S  
Selbstständige  
Berufliche Schule

## Ludwig-Geißler-Schule Hanau

### Auszug aus dem Leitbild

***„Unsere pädagogische Arbeit ist wertorientiert und sozial-integrativ.“***

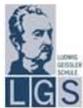
***„Wir sind ein verlässlicher Kooperationspartner für alle am Bildungsprozess Beteiligten.“***



## Zweijähriger Sonderlehrgang in Hessen

**S B S**  
Selbstständige  
Berufliche Schule

an der Fördereinrichtung  
für junge Zugewanderte in Hasselroth



und an der Ludwig-Geißler-Schule in Hanau

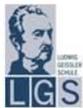
**S B S**  
Selbstständige  
Berufliche Schule





## Das Angebot der Ludwig-Geißler-Schule Hanau

<b>InteA</b> (Integration durch Anschluss und Abschluss) Sprachfördermaßnahme in Kooperation mit der Fördereinrichtung in Hasselroth: anerkannte Schule mit besonderer pädagogischer Prägung	<b>Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung</b>  Erwerb des Hauptschulabschlusses und des mittleren Abschlusses	<b>Gewerblich-technische Berufsschule</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Chemie</li><li>• Metall</li><li>• Kfz</li><li>• Mechatronik</li><li>• Elektrotechnik</li><li>• IT</li></ul>	<b>Berufliches Gymnasium und Fachoberschule</b> Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none"><li>• Elektrotechnik</li><li>• Maschinenbau</li><li>• Chemietechnik</li><li>• Biologietechnik</li><li>• Datenverarbeitungstechnik</li><li>• Umwelttechnik</li></ul> <b>Sonderlehrgang:</b> Schwerpunkt Wirtschaftslehre	<b>Fachschule für Technik</b>  Fachrichtungen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Elektrotechnik</li><li>• Metalltechnik</li><li>• Chemietechnik</li><li>• Technische Betriebswirtschaft</li></ul>
--	--	---	---	---



## Integration durch Abschlüsse

- Integrationsleistung im schulischen Bildungssystem
- Bildungserfolg als Vorbildfunktion im familiären und gesellschaftlichen Umfeld
- Individuelle Förderung durch die Kooperation zwischen Schule, Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule und der Fördereinrichtung für junge Zugewanderte
- Erweiterung der interkulturellen Kompetenz der Studierenden und Lehrkräfte
- Gewährleistung der Anschlussfähigkeit u.a. durch kompetenzorientiertes und anwendungsbezogenes Lernen



## Abschlüsse im Sonderlehrgang

In der Regel verlassen die Studierenden den Sonderlehrgang nach erfolgreicher Abschlussprüfung mit der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung.

In Ausnahmefällen wird nach dem Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife und einem einjährigen Praktikum das Zeugnis der Fachhochschulreife erteilt.

In Einzelfällen verlassen Teilnehmer/innen den Sonderlehrgang ohne Abschluss, z.B. krankheitsbedingt.

### Absolventinnen und Absolventen in 2018

- 3 Absolventinnen und 7 Absolventen aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion
- eine Absolventin und 2 Absolventen aus Syrien
- eine Absolventin und 2 Absolventen aus Afghanistan
- ein Absolvent aus dem Iran



## Schuljahr 2018/2019

- 21 Bewerber/innen, davon 10 nicht zugelassen bzw. nicht angetreten
- 15 Studierende in der Jahrgangsstufe 12
- 19 Studierende in der Jahrgangsstufe 13
- 27 Personen aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion (davon 13 Frauen)
- 6 Teilnehmer aus Syrien
- eine Teilnehmerin aus Afghanistan



## Neuer Teilnehmerkreis

- Ausländer/innen, die zum Zeitpunkt der Bewerbung für den Sonderlehrgang über einen auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus verfügen, nicht älter als 40 Jahre sind, hinreichende Deutschkenntnisse in einer Prüfung nachweisen und über eine Hochschulzugangsberechtigung aus dem Herkunftsland mit Notenwertungen verfügen.
- Die Aufnahme in den Sonderlehrgang erfolgt immer nach Einzelfallprüfung.

8



## Klassischer Teilnehmerkreis

- Spätaussiedler/innen und jüdische Emigrantinnen und Emigranten aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion mit mittlerer (vollständiger) Allgemeinbildung (Attestat nach 11 Schulbesuchsjahren) oder Diplom einer mittleren berufstechnischen Lehranstalt oder Diplom einer Fachmittelschule
- Migrantinnen/Migranten aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion nach Einzelfallprüfung wie Ehegatten und Angehörige von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern sowie Spätheimkehrer/innen



## Voraussetzungen für die Aufnahme

- Statusnachweis (Spätaussiedler/in, jüdische/r Emigrant/in, Bafög berechnete/r Migrant/in)
- bestandene Sprachprüfung Deutsch: Niveau C1
- Hochschulzugangsberechtigung aus dem Herkunftsland mit Notenwertungen. Für Ausländer/innen, d.h. den neuen Teilnehmerkreis, muss dieser Abschluss behördlich einem mittleren Abschluss gleichgestellt sein.
- Einzelfallprüfung nach Teilnahme am Auswahlverfahren: Test in Deutsch und Mathematik, angelehnt an das Qualifikationsprofil des mittleren Abschlusses, und biografisches Interview.



## Bewerbung

Bewerbung zum 01. April eines Jahres über die Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule mit den folgenden Unterlagen (jeweils beglaubigte Kopie):

- Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung aus dem Herkunftsland mit Notenwertungen sowie die Übersetzung durch eine/n vereidigte/n Sachverständige/n
- Dokument, das die Gleichstellung mit dem mittleren Abschluss bescheinigt, wenn die/der Bewerber/in nicht aus einem Land der ehemaligen Sowjetunion kommt
- Bescheinigung über den Status: bei Spätaussiedlerinnen/ Spätaussiedlern Kopie des Registrierscheins und bei sonstigen Bewerberinnen/Bewerbern Vorlage des Ausweises mit Aufenthaltstitel
- Sprachzertifikat Deutsch Niveau C1.

Außerdem:

- ein aktueller und unterschriebener tabellarischer Lebenslauf
- ein Lichtbild neueren Datums.



## Herausforderungen der Diversität

- sehr unterschiedliche Lernvoraussetzungen
- hohe Defizite in der Bildungssprache Deutsch
- geringe Kenntnisse besonders in Mathematik
- mangelnde Selbstständigkeit, Eigeninitiative und Konfliktlösungsfähigkeit
- vielfältige persönliche Probleme der Teilnehmer/innen
- sehr hohe Beratungsintensität, insbesondere bei den jungen Geflüchteten

### Anmerkungen:

- Es gibt insgesamt 2.300 Schüler an der Schule.
- Davon gibt es zwei SL-Klassen 1x Klasse 12 und 1x Klasse 13
- Flüchtlinge im Sonderlehrgang berichten, dass es in Deutschland eine andere Lernstruktur gibt, als im Herkunftsland.
- Spätaussiedler sind vom Herkunftsland gewohnt, alles auswendig zu lernen. Sie sind überrascht, dass es auch für den Rechenweg Punkte in der Klassenarbeit gibt.
- Konflikte zwischen den Geflüchteten und Spätaussiedlern gibt es nicht. Bei der Aufnahme/Bewerbung wird für den Nachweis ausreichender Deutschsprachkenntnisse eine Bescheinigung über den erfolgreichen Abschluss auf Niveau C1 GER verlangt.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 3. Kriegsbedingter Abbruch der 12. Klasse in Syrien – Prüfung zur Aufnahme an Studienkollegs? (Inga Franke, Bildungsberatung GF-H Berlin)



Frau Franke beschreibt die Situation syrischer Ratsuchender, die ihren Studienwunsch in Deutschland verwirklichen möchten, in Syrien aber kriegsbedingt am Abschluss der 12. Klasse gehindert waren. Mangels Aufnahmemöglichkeit an Studienkollegs hat sich ein junger Mann für eine berufliche Ausbildung entschieden, ein anderer besucht ein drei Jahre dauerndes Erwachsenenkolleg. Verursacht durch Schulabbruch, Flucht, Asylverfahren und Spracherwerb müssen Kandidaten, denen nur der Weg über Erwachsenenkollegs bleibt, bis zu ihrem zur Hochschulreife führenden Schulabschluss zusätzlich fünf und mehr Jahre in Kauf nehmen.

Frau Franke fragt, ob es nicht möglich sei, besonders motivierten und guten SchülerInnen aus Klasse 12 analog zur Lösung für iranische Flüchtlinge, die an der Teilnahme der dortigen Hochschulaufnahmeprüfung gehindert waren (KMK-Beschluss 2015), die Aufnahme über eine erweiterte Aufnahmeprüfung oder ein Probese semester an Studienkollegs zu ermöglichen.

Ergebnisse aus der Diskussion: Einen entsprechenden KMK-Beschluss gibt es für „Vorabiturienten“ aus dem Irak nicht. Betroffene sollten dabei unterstützt werden, sich individuell bei Studienkollegs vorzustellen und um Zulassung zur Aufnahmeprüfung zu bitten. Den KandidatInnen ist zu verdeutlichen, dass ein so erworbener Hochschulzugang möglicherweise nur in dem Bundesland zum Studium berechtigt, in dem die Prüfung abgelegt wurde. Je nach Bundesland und Bewerbungsweg ist die ausnahmsweise Zulassung zur Aufnahmeprüfung bei dem Studienkolleg oder bei einer der zugeordneten Hochschulen zu beantragen. Eine Bewerbung über Uni-Assist führt in der Regel nicht zum Erfolg, da es um Ausnahmen vom Regelverfahren geht, über die nur die jeweilige Hochschule bzw. das Studienkolleg entscheiden kann.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

In Thüringen könnten KandidatInnen in einer durch Integra geförderten Vorbereitungsmaßnahme auf die Aufnahmeprüfung am Studienkolleg teilnehmen und anschließend einen Schwerpunktkurs besuchen. Voraussetzung ist, dass eine der acht Thüringer Hochschulen zusagt, die BewerberInnen nach bestandener Feststellungsprüfung aufzunehmen.

Ergänzend wird besonders geeigneten BewerberInnen empfohlen, sich in Schleswig-Holstein um eine Ausnahmegenehmigung für die Zulassung zur Aufnahmeprüfung am Studienkolleg zu bemühen.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 4. Neue Vorbereitungsprogramme für Bewerber/innen mit indirekter HZB (Dr. Heinz Möglich, Bildungsberatung GF-H, Frankfurt)



Die Schwerpunktkurse der Studienkollegs in Rheinland-Pfalz (Mainz und Kaiserslautern) wurden vor zwei Jahren von zwei Semestern auf die Dauer eines Semesters verkürzt. Damit wurde die tatsächliche Unterrichtszeit auf vier Monate reduziert. Herr Dr. Möglich wurde gebeten zu erläutern, ob und ggf. wie KollegteilnehmerInnen in der kurzen Zeit erfolgreich zur Feststellungsprüfung geführt werden können.

- Die Aufnahmeprüfung am Studienkolleg Mainz ist sehr anspruchsvoll und beinhaltet auch sehr fachspezifische Prüfungsteile.
- Sechs GF-H-geförderte BewerberInnen wurden für die Teilnahme am Studienkolleg in Mainz zugelassen. Es handelte sich ausnahmslos um gute SchülerInnen. Ein TN benötigte keine GF-H-geförderte sprachliche Vorbereitung. Drei sehr gute TN waren zuvor im GF-H-geförderten C1-Sprachkurs hochgestuft worden und erhielten bereits vor Abschluss des Kurses eine Zulassung zum Studienkolleg. Lediglich zwei TN haben zuvor den vollständigen GF-H-geförderten Sprachkurs besucht. Alle sechs durch den Garantiefonds Hochschule geförderten Kollegteilnehmerinnen haben die Feststellungsprüfung bestanden.
- Durch die Verkürzung der Maßnahme (auf vier Monate) in Kaiserslautern und Mainz erhalten die TeilnehmerInnen keine Förderung nach dem BAföG.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## **Kommentare:**

Eine Verkürzung der Schwerpunktkurse auf vier Monate für alle Studierenden halten viele TagungsteilnehmerInnen für unangemessen.

In Karlsruhe besteht für besonders gute Aufnahmetest-TN die Möglichkeit, direkt in das zweite Semester zu gehen.

Herr Herfurth merkt an, dass die Mathematikkenntnisse bei SchülerInnen weltweit zurückgehen. Das treffe auch für Studierende aus China zu. Lediglich bei vietnamesischen SchülerInnen sei das noch nicht feststellbar. Ohne Mathematik könne kaum ein Ingenieurstudium oder naturwissenschaftliches Studium erfolgreich absolviert werden. Deshalb werden an Studienkollegs zwei Semester benötigt.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 5. VSi MINT – das saarländische Vorbereitungsstudium international für MINT-Fächer (Dr. Michael Aulbach, ISZ Saar Uni Saarbrücken)



**ISZ  
Saar**

Internationales Studienzentrum Saar  
der Universität des Saarlandes

Dr. Michael Aulbach, Leiter

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

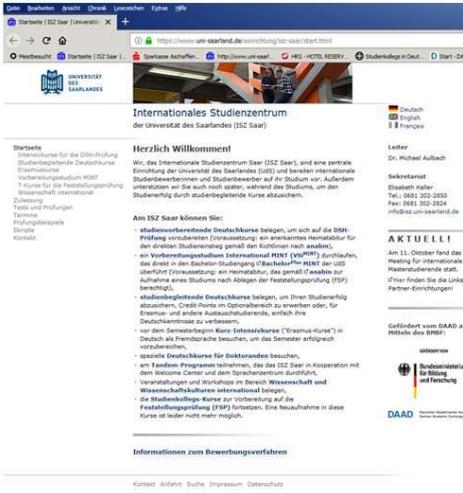


**ISZ Saar** | Internationales Studienzentrum Saar  
der Universität des Saarlandes



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES



**Unsere Aufgaben (seit 1.9.2018):**

**Studienvorbereitung durch:**

- DSH-Kurse und Tests
- VSj<sup>MINT</sup> als FSP-Nachfolge
- T-Kurse (auslaufend, keine Aufnahme seit WS 2018)

**Studienbegleitung durch:**

- Deutschkurse (allgemein und fachlich)
- Tandem-Vermittlung
- Wissenschaftsbezogene Workshops (IK; Schreiben auf E, D; Welcome Week für Master usw.)



**ISZ Saar** | Internationales Studienzentrum Saar  
der Universität des Saarlandes



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

## Der alternative Zugang zu MINT-Fächern an Hochschulen im Saarland

↓

An der Universität des Saarlandes:



**Vorbereitungsstudium international MINT**

↓

An der htw saar:



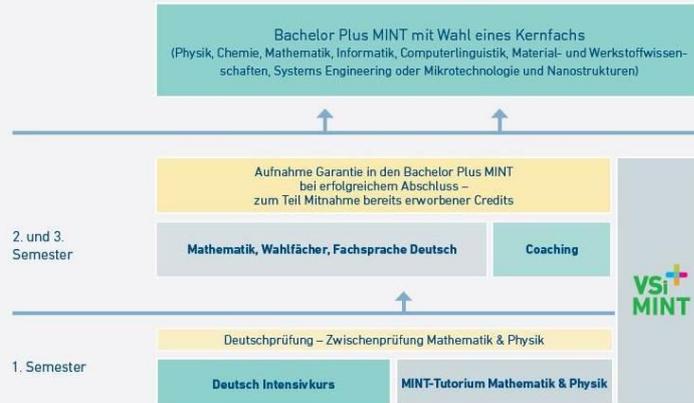
**Vorbereitungsstudium alternativer ausländischer Hochschulzugang (AHZ)**

Beide im 1. Semester im ISZ Saar:

- Deutschkurse (DSH-Kurs-Niveau) mit Abschlussprüfung = Teil Deutsch FSP (2x schr. + 1x mü)/3
- 10 SWS Mathematik und 5 SWS Physik

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## Vorbereitungsstudium international



## Vierjähriger Bachelor:



### Auf einen Blick Die Möglichkeiten

- zweiemestrigere Eingangsphase, um verschiedene natur- und ingenieurwissenschaftliche Studiengänge kennenzulernen
- intensive Beschäftigung mit den mathematischen Grundlagen der naturwissenschaftlichen Ausbildung
- kompletter sechsemestriger Fachbachelor aus dem Gebiet der Natur- und Ingenieurwissenschaften
- viel Raum für Nebenfächer und Zertifikate
- Doppelabschluss möglich
- Studium generale mit breiter akademischer Ausbildung

### Die Ziele

- bessere Vorbereitung auf den Fachbachelor durch intensive Betreuung und Beratung
- sehr gute mathematische Vorbereitung auf das Fachstudium
- Kombination von interdisziplinärem Wissen und fachspezifischer Kompetenz Breiter Überblick über Natur- und Ingenieurwissenschaften
- Einblick in aktuelle Forschungsprojekte.
- Individualisierung des Studiums – mehr Raum für eigene Interessen.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule



Internationales Studienzentrum Saar  
der Universität des Saarlandes



Probestudium International MINT (Regelstudienzeit 1 Jahr)				WS		SS	
Modulbezeichnung	Art der Prüfung	CP(ECTS) mit Note	CP(ECTS) unbenotet	Fachsemester			
				1		2	
				V/U/P	CP	V/U/P	CP
<b>Pflicht (werden im späteren Studium ggfs. angerechnet)*</b>							
Höhere Mathematik für Ingenieure I	erfolgreiche Teilnahme an den Übungen (Bearbeitung von Übungsaufgaben)		9	4/2/0	9		
Proseminar mit Präsenzübung zur HMI I	schriftliche Ausarbeitung & erfolgreiche Teilnahme an den Präsenzübungen		3	0/4/0	3		
Höhere Mathematik für Ingenieure II	erfolgreiche Teilnahme an den Übungen (Bearbeitung von Übungsaufgaben)		9			4/2/0	9
Proseminar mit Präsenzübung zur HMI II	Vortrag & erfolgreiche Teilnahme an den Präsenzübungen		3			0/2/0	3
Fachsprache Deutsch (Jean-Barriol Kolleg)	schriftliche oder mündliche Prüfung		3	0/3/0	(3 CP) wird im WS und im SS angeboten		
<b>Fakultative Unterstützungskurse des Jean-Barriol-Kollegs (werden im späteren Studium nicht angerechnet)</b>							
Mathematische Vorbereitung	keine			0/4/0 wird im WS und SS angeboten			
<b>Fakultativ aus dem Studiengang Ba+MINT (Anerkennung im Ba+MINT)</b>							
Einführung in die Chemie	Klausur(en), PVL	4		2/0/0	4		
Einführung in die Physik	Klausur(en), PVL	4	4	2/0/0	2	2/0/0	2
Einführung in die Materialwissenschaft	Klausur(en), PVL	4		2/1/0	4		
Einführung in die Biologie	Klausur(en), PVL	4		2/0/0	2	2/0/0	2
Übungen zu den Naturwissenschaften	schriftlich		6	0/3/0	3	0/3/0	3
Ideen der Informatik	Klausur(en), PVL	4		2/2/0	4		
Perspektiven der Ingenieurwissenschaften	schriftlich		2	2/0/0	2		
Forschung in Natur- und Ingenieurwissenschaften	schriftlich		4			4/0/0	4
Naturwissenschaftliches Praktikum	schriftlich		5			0/0/4	5
Ingenieurwissenschaftliches Praktikum	schriftlich		3			0/0/2	3

## Wahlprogramm (Optionalbereich)

- Sprachkurse des Sprachenzentrums (Englisch, Italienisch, Französisch u.a. in verschiedenen Sprachniveaus; jedoch nicht die eigene Muttersprache)
- Academic Vocabulary
- Word Power
- Academic Writing
- Advanced English for Business Administration
- Discussing Current Affairs
- Professional Communication
- Discussing American Culture
- Parlons français au travail !
- Le plaisir d'écrire
- Landeskunde - Cultura i societate dels Països Catalans
- Cuiéntame (Estrategias orales B2 + C1)
- Japanische Landeskunde
- Lernen und Lehren – in Studium und Beruf
- Wissenschaftliches Arbeiten
- Interkulturelle Kompetenz
- Präsentieren und Moderieren
- Projektmanagement – Studium, Beruf, Wissenschaft
- Wissenschaftsethik



Internationales Studienzentrum Saar  
der Universität des Saarlandes



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



Dr. Michael Aulbach, Leiter  
[michael.aulbach@isz-unisaarland.de](mailto:michael.aulbach@isz-unisaarland.de)  
0681-302-2254

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule



## Ergänzende Erläuterungen:

VSIMint ist ein alternatives Konzept zu Studienkollegs. Im Saarland war das Angebot an Schwerpunktkursen bereits in der Vergangenheit auf T-Kurse für Flüchtlinge reduziert. Seit dem WS 2018 werden keine BewerberInnen am Studienkolleg Saarbrücken aufgenommen. VSIMint ist im Saarland Nachfolge der FSP. Das Programm steht nicht auf dem Boden der Rahmenordnung für Studienkollegs und gilt deshalb nur für 8 Fächer und nur an der Universität Saarland und an der Fachhochschule Saarland. Die BewerberInnen müssen vorab wissen, ob sie sich für ein Universitätsstudium oder für ein Fachhochschulstudium entscheiden, da ein Wechsel nach Maßnahmebeginn nicht möglich ist. Die Zulassungsvoraussetzungen sind identisch wie bei den Studienkollegs.

## Verlauf:

- Studienvorbereitung: Einstieg in einen Deutschkurs (18-20 Wochenstunden, je nach Vorkenntnissen 1 oder 2 Semester Dauer), kombiniert mit MINT-Tutorium in Mathematik und Physik (15 Wochenstunden)
- Probestudium: Nach bestandener Prüfung in den Fächern Deutsch, Mathematik und Physik folgt ein zweisemestriges Probestudium im Bachelor Plus MINT. Dort kann man schon Credits für das anschließende Fachstudium erwerben und so Zeit sparen.

**BAföG:** Juristen haben so geplant, dass das Studium 3 Semester Schüler-BAföG-fähig ist. Es sollen keine Studiengebühren erhoben werden.

Seit WS 2018 gibt es einen Kurs mit 15 TN. Es sind bis zu 25 TN pro Kurs vorgesehen. Flüchtlinge können teilnehmen, der Kurs richtet sich aber an alle internationalen Studierenden.

Vorkurs, Probe- und Orientierungskurs können wiederholt werden.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 6. Here – Sprachliche und fachliche Vorbereitung auf ein Studium für Geflüchtete in Bremen (Jens Kemper, Uni Bremen)



GEFÖRDERT VOM

**HERE** | Higher Education Refugees Entrance

Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz

Freie Hansestadt Bremen

 Bundesministerium für Bildung und Forschung  
gefördert vom DAAD aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBWF)

**HERE Studies:**  
**Vorbereitungsstudium für Geflüchtete an Bremer Hochschulen**  
*Zugangsprüfung*

 Universität Bremen\*

 Hochschule Bremerhaven

 HSB  
Hochschule Bremen  
City University of Applied Sciences

 HfK  
BREMEN  
Hochschule für Künste  
University of the Arts  
Bremen

 HfÖ  
Hochschule für  
Öffentliche Verwaltung  
Bremen

## Ausgangslage & Entwicklung

1983 Schließung des Bremer Studienkollegs

Status Vorbereitungsstudent für STK oder Spracherwerb im BremHG blieb erhalten

SoSe 2014 Einrichtung IN-Touch „Flüchtlinge als Gasthörer“

April 2016 Änderung des BremHG (April 2016)

*§33 Hochschulzugang (...) hat auch, wer (...) im Ausland zum Studium berechtigt ist und die Zugangsprüfung an einer bremischen Hochschule bestanden hat“ (nach NRW)*

April / Mai 2016 Einrichtung HERE als gemeinsames Büro der Bremer HS, Beginn HERE Studies

## Wer steckt hinter Hochschulbüro HERE / HERE Studies?

### Hochschulbüro:

- Verwaltungseinheit 5-köpfiges festes Team + 4 StuMis
- 2 Gremien:

**Koordinierungsgruppe:** tagt quartalsweise

**Gemeinsame Kommission:** tagt halbjährlich

### HERE Studies:

- **Fremdsprachenzentrum:** Kurskonzeption Sprache, Durchführung Tutorien, Begleitforschung 1. Jhrg.
- **Goethe-Institut:** Durchführung Sprachkurse
- **Lehrende der Hochschulen:** Erstellung Curriculum und Durchführung der Vorbereitungssemesters & Zugangsprüfung
- **Freie Mitarbeiter:** Interkulturelles Training, Studientechniken, BAföG- und Sozialberatung

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

**HERE** | Higher Education Refugees Entrance

## Die Programmlinien bei HERE

**HERE** | Higher Education Refugees Entrance  
IN TOUCH

Gasthörerprogramm  
seit 2014

Anmeldungen: 800  
Studienorientierung 600  
Nutzung Ressourcen: 400  
Veranstaltungen: 120

**HERE** | Higher Education Refugees Entrance  
STUDIES

Vorbereitungsstudium  
seit 2016

SoSe 16: 60 TN  
WiSe 16/17: 148 TN  
SoSe 17: 60 TN  
WiSe 17/18: 58 TN  
SoSe 18: 55 TN  
WiSe 18/19: 59 TN  
SoSe 19: 50 TN  
WiSe 19/20: ca. 40 TN

**HERE** | Higher Education Refugees Entrance

## Die aktuellen Teilnehmer/innen

- 134 TN - davon 17 TN indirekte HZB/ohnePapiere
- 6 Sprachkurse + 2 Kurse bis Nov. 18 - Niveaustufen A2-C1
- 90% Syrien - weiter: Irak, Ägypten, Türkei, Ruanda
- 80% Männer, 20% Frauen

## Aufnahmeverfahren für die HERE Studies

- ✓ *Online-Registrierung bei HERE (bis 01.05 / 01.11)*
- ✓ *TestAS (Dezember oder Juni)*  
durch Goethe Institut an der Uni Bremen auf deutsch, englisch oder arabisch  
4 Fachcluster
- ✓ *uni-assist (zum 15.1. / 15.7.)*  
Antrag auf Kostenbefreiung  
uni-assist-Bewerbung
- ✓ *Auswahlkommission*  
Auswahl der TN nach TestAS-Ergebnis (1. Kerntest, 2. Modultest)  
indirekte HZB-Schwelle: 190 aus beiden Standardwerten
- ✓ *Immatrikulation zum April bzw. Oktober*  
als Vorbereitungsstudent/in  
mit Studierendenausweis und Semesterticket

## Programmverlauf HERE Studies

### a) direkte HZB

- 1 – 3 Semester Sprachkurse:  
15 Stunden Unterricht durch Goethe-Institut pro Woche  
9 Stunden tutoriell begleitetes Selbstlernen
- „C1-Semester“: außerfachliche Studienvorbereitung

### b) indirekte HZB („ZuP“ - Zugangsprüfung)

- nach C1: Zugangsprüfungssemester - nur im Sommersemester
- Fachkurse, außerfachliche Studienvorbereitung

### c) Plausibilisierungsverfahren der Bildungsbiographie (KMK-Beschluss)

- nach C1: Bildungsbiographie erstellen
- Fachgespräch mit Prüfungskommission

**Umfang: mind. 24h pro Woche / 22 Wochen im Semester**

## Beispiel: Modulplan Sprachstand A1 – A2



## Außerfachliche Qualifizierung

- **Interkulturelles Training (Basistraining, 1 Tag):**
  - \_Wie gehen wir miteinander um?!
  - \_Achtung und Wahrung der Grundrechte
- **Interkulturelles Training (ab B2, Vertiefung, 2 Tage):**
  - \_Kommunikation mit Verwaltung, Lehrenden und Kommilitonen
  - \_Moralische Dilemmata
- **Studientechniken I (6 Tage)**
  - \_allgemeine Arbeits- und Studientechniken, Grundlagen wissenschaftliches Arbeiten, Zeitmanagement, Literaturrecherche, wissenschaftliches Schreiben

## Mentoring – begleitende Veranstaltungen und Infoangebote

- **HERE Safari**
  - \_ Infogespräche zu Themen wie Fördervertrag, Kurs- und Programmablauf, Semesterticket, Krankmeldung ...
  - \_ soll Raum für Austausch bieten
  - \_ Freiwillige Termine mit Exkursionen zu den HS, Mensa, Bibliotheken...
- **Infotag Studium**
  - \_ Vertreter\*innen der HS informieren und beantworten Fragen zu Studiengängen
  - \_ Studienfinanzierung, besondere Lebenslagen
- **Individuelle BAföG- und Sozialberatung** 1-2x pro Monat

## Programmverlauf HERE Studies

### a) direkte HZB

- 1 – 3 Semester Sprachkurse:
  - 15 Stunden Unterricht durch Goethe-Institut pro Woche
  - 9 Stunden tutoriell begleitetes Selbstlernen
- „C1-Semester“: außerfachliche Studienvorbereitung

### b) indirekte HZB („ZuP“ - Zugangsprüfung)

- nach C1: Zugangsprüfungssemester - nur im Sommersemester
- Fachkurse, außerfachliche Studienvorbereitung

### c) Plausibilisierungsverfahren der Bildungsbiographie (KMK-Beschluss)

- nach C1: Bildungsbiographie erstellen
- Fachgespräch mit Prüfungskommission

**Umfang: mind. 24h pro Woche / 22 Wochen im Semester**

## Beispiel: Modulplan Sprachstand A1 – A2



## Außerfachliche Qualifizierung

- **Interkulturelles Training (Basistraining, 1 Tag):**
  - \_Wie gehen wir miteinander um?!
  - \_Achtung und Wahrung der Grundrechte
- **Interkulturelles Training (ab B2, Vertiefung, 2 Tage):**
  - \_Kommunikation mit Verwaltung, Lehrenden und Kommilitonen
  - \_Moralische Dilemmata
- **Studientechniken I (6 Tage)**
  - \_allgemeine Arbeits- und Studientechniken, Grundlagen wissenschaftliches Arbeiten, Zeitmanagement, Literaturrecherche, wissenschaftliches Schreiben

## Mentoring – begleitende Veranstaltungen und Infoangebote

- **HERE Safari**
  - \_Infogespräche zu Themen wie Fördervertrag, Kurs- und Programmablauf, Semesterticket, Krankmeldung ...
  - \_soll Raum für Austausch bieten
  - \_Freiwillige Termine mit Exkursionen zu den HS, Mensa, Bibliotheken...
- **Infotag Studium**
  - \_Vertreter\*innen der HS informieren und beantworten Fragen zu Studiengängen
  - \_Studienfinanzierung, besondere Lebenslagen
- **Individuelle BAföG- und Sozialberatung** 1-2x pro Monat

## Zugangsprüfung

- Ersetzt Feststellungsprüfung
- Zulassungsvoraussetzungen:
  - Indirekte HZB*
  - TestAS 190 Punkte aus Standardwerten*
  - Deutsch C1 (B2 bei Anmeldung)*
  - Zugangsprüfungsemester April - Juli*
- TestAS-Modul definiert Clusterzuordnung & HZB-Fachbindung
- Gilt nur in Bremen - nach 60 CP Wechsel in andere Länder möglich

## Fachcluster <-> TestAS-Module

- Geistes-, Kultur-, Gesellschaftswissenschaften & Lehramt
- Ingenieurwissenschaften
- Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften

## Zugangsprüfungssemester

- **Cluster MIN + ING**
  - Modul I** Studienfelderkundung: 4 SWS (98 h) Zielfach – Besuch Einführungsveranstaltungen
  - Modul II** Einführung Studienfeld: 154 h – Zusatzangebote, Tutorium
  - Modul III** mathematische Grundlagen: 145h – Online Mathematik Brückenkurs (OMB+), Tutorium
- **Cluster GKG**
  - Modul I** Studienfelderkundung: 6 SWS (140 h) Zielfach – Besuch Einführungsveranstaltungen
  - Modul II** Einführung Studienfeld: 154 h – Zusatzangebote: Ringvorlesung, Überblicksveranstaltungen
  - Modul III** Deutsch als Fachsprache: 88 h

## Zugangsprüfungssemester

- **Cluster WiWi**
  - Modul I** Studienfelderkundung: 6 SWS (140 h) Zielfach – Besuch Einführungsveranstaltungen
  - Modul II** Einführung Studienfeld: 112 h – Online Tutorium Einführung Buchführung
  - Modul III** Mathematik Grundlagen: 133 h – OMB+, Tutorium
- **Alle Cluster**
  - Modul Deutsch als Fachsprache** – Erarbeitung Fachvokabular
  - Modul Prüfungsvorbereitung** – Übungen zur Klausur, Aufsatz + Fachgespräch
  - Modul Studientechniken II** – Vertiefungskurs zu Präsentations-/Studientechniken
- **+ Cluster ING und GK**  
ggf. studiengangsspezifische Voraussetzungen

## Zugangsprüfung

- **Schriftliche Leistung**
  - Klausur
  - Schlussprüfungen OMB+
  - Hausarbeit
- **Mündliche Prüfung**
  - 15 minütiges Fachgespräch zur Schriftlichen Prüfung oder Lerntagebuch

## Zugangsprüfung - WiWi - konkretes Beispiel

### OMB+ Schlussprüfungen

Elementares Rechnen  
Gleichungen in einer Unbekannten  
Ungleichungen in einer Variablen  
Lineare Gleichungssysteme  
Geometrie  
Elementare Funktionen  
Differenzialrechnung  
Integralrechnung  
Orientierung im 2D Koordinatensystem  
Grundlagen der anschaulichen Vektorgeometrie

### Lerntagebuch (15 Seiten)

1. Einleitung
2. Reflektion und Zusammenfassung der BWL-Sitzungen.
  - 2.1 Einführung in die Betriebswirtschaft
  - 2.2 Die VRIN-Analyse
  - 2.3 Management und Führung
  - 2.4 Das SMART-Ziel
  - 2.5 Die SWOT-Analyse
  - 2.7 Die Grundlagen des Rechnungswesen
  - 2.8 Finanzierungsformen
3. Schluss

### Mündliche Prüfung

Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften  
15 Minuten

### Herausforderungen:

- Verbindlichkeit der Teilnahme – „Was nichts kostet ist auch nichts wert!“
- Hohe Fehlzeiten wegen Praktika, Nebenjob oder Familienorganisation
- Annahme freiwilliger Angebote
- Akzeptanz des Prinzips Ausbildung vs. Studium
- Kommunikation mit den Teilnehmer\*innen (E-Mails werden nicht gelesen, Informationen gehen verloren – generelles Problem)
- Diskriminierungen untereinander oder ggü. Lehrkräften

## **(Zukunfts)projekt**

- Etabliertes Konzept für internationale Studierende öffnen (freie MINT-Fächer)



# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## **Ergänzungen und Erläuterungen:**

Im Programm HERE wird das Personal aus Landesmitteln, die Kurse aus Integra-Mitteln finanziert.

1983 wurde das einstige Studienkolleg Bremen geschlossen. Ab SoSe 2014 gab es IN-Touch „Flüchtlinge als Gasthörer“. Die TN wollten aber nicht nur reinschauen sondern richtig studieren. Im April 2016 wurde das BremHG geändert. Seit dem gibt es eine spezielle Bremer Hochschulzugangsprüfung und ein Vorbereitungsstudium.

## **Bewerbung:**

### **1. Onlineregistrierung bei HERE**

Die Onlineregistrierung für den Kursstart Oktober 2019 ist vom 17. April bis zum 01. Mai 2019 geöffnet.

**Wichtig!** Bei der Anmeldung müssen sich BewerberInnen für ein bestimmtes Fächercluster entscheiden.

### **2. TestAS**

### **3. Prüfung durch uni-assist**

### **4. Auswahl nach TestAS, etc.**

## **Online Mathekurs:**

Mit dem Online Mathematik Brückenkurs OMB+ können sich die Bewerber optimal auf ein Studium mit integrierten Mathematik- Pflichtkursen vorbereiten. Außerdem werden die bisherigen Kenntnisse überprüft/wiederholt und Wissenslücken geschlossen.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## Abschied von Heinz Harpers

Herr Terborg verabschiedet Herrn Harpers und bedankt sich für die sehr lange und gute Zusammenarbeit. Herr Harpers geht nach 38 Jahren Arbeit im Garantiefonds Hochschulbereich in den Ruhestand. In seinen Funktionen als Hauptsachbearbeiter und Mitglied im Förderausschuss war Heinz Harpers enger Kooperationspartner für die Koordinierungsstelle und den Beratungsbereich. Wegen seines Verständnisses für die Belange junger Zugewanderter genoss er bei den BeratungskollegInnen großes Vertrauen und Anerkennung. Seine Nachfolgerin ist Martina Wagner.



# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 7. Wie berät man Flüchtlinge in NRW, die ein Studienkolleg besuchen müssen? (Heidi Wedding, Bildungsberatung GF-H, Essen)



Das Land NRW hat bereits vor Jahren die staatlichen Studienkollegs abgeschafft. Seit dem WS 2007 ist die Bewerbung für ein staatliches Studienkolleg in NRW nicht mehr möglich. Bis zu ihrer Schließung gab es landesweit sechs staatliche Studienkollegs (zwei für Fachhochschulen und vier für Universitäten). Geblieben sind zwei konfessionelle Studienkollegs in Bochum (evangelische Trägerschaft) und Mettingen (katholische Trägerschaft).

Steigender Bedarf bei reduziertem Angebot führen zu hohen Bewerberzahlen für die verbliebenen Bildungsangebote. Insbesondere in Bochum ist die Bewerberzahl sehr hoch. Auch wenn alle Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind, ist es schwierig, dort einen Platz zu bekommen.

### **Was macht Berater/in in NRW, wenn der Weg ins Studium über ein Studienkolleg führt?**

Er/Sie rät den Ratsuchenden sich an möglichst vielen Studienkollegs zu bewerben. Dabei sind viele verschiedene Bedingungen der unterschiedlichen Studienkollegs zu berücksichtigen. Bis zum Jahr 2007 war die Situation in NRW wesentlich einfacher. Es gab weniger Nachfrage und es gab ausreichende Kapazitäten an landeseigenen Studienkollegs. Heute wandert ein Teil der Zugewanderten aus NRW in andere Bundesländer ab. Sonderprogramme zur Vorbereitung auf ein Hochschulstudium gibt es in Wuppertal und Köln.

Zulassungsentscheidungen, die allein auf Grundlage von TestAS-Ergebnissen erfolgen, hält Frau Wedding für problematisch.

### **Anmerkungen/Kommentare:**

Die Streichung des Angebots an Studienkollegs in NRW hat sich auf andere Bundesländer ausgewirkt. Insbesondere „angrenzende“ Studienkollegs seien betroffen. Dazu gehören auch Kassel und Marburg. Selbst in Saarbrücken sei der Andrang aus NRW spürbar gewesen.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 8. Erfahrungen mit privaten Studienkollegs in NRW (Ramona Ramm, Bildungsberatung GF-H, Kassel)



In den letzten Jahren wurden vermehrt private gewerblich orientierte Studienkollegs eröffnet. Die gewerblichen Kollegs verlangen Gebühren, die mehrheitlich bei 5000,- Euro und darüber liegen. Einige dieser Einrichtungen erhalten Mittel aus dem Integra-Programm, um Schwerpunktkurse zur Vorbereitung auf die Feststellungsprüfung (FSP) für Flüchtlinge durchzuführen.

Die Zugangsvoraussetzungen zu den Studienkollegs in Bezug auf sprachliche Vorkenntnisse sind sehr unterschiedlich. Einige gewerbliche Studienkollegs führen keine Aufnahmetests durch. Es ist schwierig, an verlässliche Informationen zu kommen. Die Auskünfte auf den Websites der Anbieter sind nicht immer eindeutig. Die TN einiger privater Studienkollegs sind von der Förderung nach BAföG ausgeschlossen, weil die Studienkollegs nicht die nach BAföG erforderlichen Voraussetzungen erfüllen. In der Regel sind die gewerblichen Studienkollegs nicht berechtigt, die Feststellungsprüfung selbst abzulegen. Bislang ist nicht absehbar, wie effizient die gewerblichen Kollegs auf die (meist extern abzulegende) Feststellungsprüfung vorbereiten und ob die Prüfungen an allen Hochschulen akzeptiert werden.

### Vorsicht bei Bewerbung am staatlichen Studienkolleg der TU-Berlin!

Herr Chourabi weist darauf hin, dass auch die Teilnahme am M-Kurs des staatlichen Studienkollegs der TU-Berlin gebührenpflichtig ist. Die Kursgebühr beträgt laut Website der TU 2.150,00 Euro pro Semester und ist im Rahmen der GF-H-Förderung nicht erstattungsfähig.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 9. Zur Situation und zu aktuellen Entwicklungen an Studienkollegs in Deutschland (Dr. Barbara Hennig, Studienkolleg Darmstadt und Katja Wagner, Studienkolleg Coburg)



Studienkollegs in Deutschland

### Arbeitsgemeinschaft der Leiterinnen und Leiter der Studienkollegs an deutschen Hochschulen

**Bildungsberatung GF-H  
Würzburg, 3.- 4.12.2018**

Dr. Barbara Hennig, Studienkolleg TU Darmstadt  
Katja Wagner, Studienkolleg Coburg



## Wie entwickelt sich die Nachfrage nach Schwerpunktkursen (T, M, W, G, S) und wie hoch ist der Anteil der Zulassungen?

- Steigende Nachfrage bei gleichbleibender Kapazität:  
Beispiel TU und FU Berlin:  
über 1000 Bewerbungen, davon ca. 600 Teilnahmen, davon  
ca. 20% Aufnahme ins STK.
- Aufnahmequote abhängig von Kapazitäten im Verhältnis der  
Bewerberzahlen der einzelnen STKs: zwischen 20% und 60%.
- Gestiegene Nachfrage insbesondere in T, M und W,  
G und S eher rückläufig.

19.12.2018

2



## Bei Vorlage einer C1 Deutschprüfung: von Aufnahmetest Deutsch (C-Test) befreit?

Keine Befreiung möglich, um ein einheitliches Bild der Bewerbenden  
für das Auswahlranking zu erhalten.

C-Test dürfte für C1-Absolventen keine Hürde darstellen.

19.12.2018

3



## Anteil von Flüchtlingen in Schwerpunktkursen (2012-2018):

- Mehrheit hat direkte HZB und beginnt mit der DSH das Studium.
- Flüchtlingsstatus wird bei Bewerbung für den Aufnahmetest nicht erfasst. Können daher nicht immer ermittelt werden.
- Allgemein leicht steigende Tendenz an Flüchtlingen bemerkbar.
- Ausnahme: 100% Saarbrücken (Sonderprogramm)
- Je nach Sonderprogrammen und Projektmitteln (z. B. Integra):  
Anteil liegt zwischen 4% und 30%.

19.12.2018

4



## Kann eine bestandene Aufnahmeprüfung zur Notenverbesserung wiederholt werden?

- Derselbe Test kann nicht wiederholt werden.
- Ein Aufnahmetest kann in der Regel einmal wiederholt werden, eine Wiederholung ist aber erst zum Folgesemester oder nächsten Termin möglich.
- Zur Aufnahme wird eine Rankingliste ermittelt, der eine Mindestanforderung zugrunde liegt. Das Gesamtergebnis der Rankingliste ist vorab nicht ermittelbar und richtet sich an der Höhe der Bewerber- und Teilnehmerzahlen sowie deren im AT erbrachten Leistungen (Vergleiche NC-Verfahren).

19.12.2018

5



## Kapazitäten in Schwerpunktkursen für Flüchtlinge:

- Spezielle Kurse/erweiterte Kapazitäten eingerichtet in:  
Kiel, Halle, Saarbrücken, FU Berlin
- Generell: es wurden Kapazitäten vorbehalten, aber meist nicht genutzt. Daher sind aufgrund der geringen Bewerberzahlen die Flüchtlinge in bestehende Kurse integriert.

19.12.2018

6



## Zulassung zum Aufnahmeverfahren mit unvollständigen oder fehlenden Bildungsnachweisen:

- Einzelfallentscheidung.
- meist nach Plausibilitätsprüfung (Interviews, Tests, TestAS) durch Zulassungsstellen der Hochschulen und Fachbereiche (s. HRK-Empfehlung vom 3.12.2015, Handhabung Ländersache),
- Z. B. durch eigens konzipierten Kognitionstests (z. B. sprachfreier Mathetest etc. in Saarbrücken).
- Vernachlässigbare Zahl.

19.12.2018

7



## Wechsel im selben Schwerpunktkurs in ein anderes STK:

- laut RO-KMK nicht vorgesehen.
- Plätze können nicht neu besetzt werden und gehen verloren.
- Schwierige Integration wegen unterschiedlicher Curricula und Semesterzeiten.
- keine Extra-Kapazitäten für Wechsel vorhanden.
- kein Wechsel von privaten STKs an staatliche STKs möglich.

Daher nur nach vorheriger Absprache und Zustimmung und nur bei triftigen Gründen.

19.12.2018

8



## Typische 'Schwächen' von Flüchtlingen in Schwerpunktkursen:

- Keine Pauschalisierung möglich.
- Mitunter: mangelnder fachlicher Vorwissensstand besonders in MINT und/oder Sprachkompetenz.
- Disziplinarische 'Schwachpunkte':  
mangelnde Aufmerksamkeit/Pünktlichkeit, hohe Fehlzeiten, unrealistische Zielsetzung, unterschiedliche Lernweisen, Selbstüberschätzung, familiäre und finanzielle Probleme, geringe Toleranz gegenüber anderen (Frauen, Religionen), mangelnde Disziplin.

19.12.2018

9



## Wie erfolgreich sind Flüchtlinge im Vergleich zu allen FSP-Absolventen?

- gute Vorauswahl durch Aufnahmeverfahren, daher sehr geringe Durchfallquote (meist unter 10%),
- teilweise muss 1. Semester wiederholt werden aufgrund zuvor genannter ‚Schwachstellen‘,
- FSP wird meist bestanden, aber mit längerer Vorbereitung und schlechterem Durchschnitt.

19.12.2018

10



## Wo ist Besuch eines Schwerpunktkurses zur Aufhebung einer Fachbindung möglich? Ist eine Externe Feststellungsprüfung zur Aufhebung einer Fachbindung möglich?

- Eine Fachbindung ist durch die Vorbildungsnachweise bedingt und kann nicht aufgehoben werden.
- Auch eine Ergänzungsprüfung kann nur dann abgelegt werden, wenn der Vorbildungsnachweis dazu berechtigt.
- Die Ergänzungsprüfung erweitert damit die Studienberechtigung in einem weiteren Schwerpunkt.
- Sie findet frühestens ein halbes Jahr nach der bestandenen FSP eines anderen Schwerpunktes als externe Prüfung statt bzw. nach Rücksprache mit der Zulassungsstelle.

19.12.2018

11



## Auswirkung der Situation in NRW auf STKs anderer Bundesländer:

- Vermutlich ja, statistisch aber schlecht zu erfassen.
- Denn: Aufnahme zum STK setzt normalerweise die Zulassung an der jeweiligen Hochschule zum STK/Studium voraus.
- FSP-Absolventen bewerben sich für ein Studium bundesweit, Werdegang ist aus Datenschutzgründen schwer zu verfolgen.
- Es gibt spezielle Programme für Flüchtlinge, an denen auch welche aus NRW teilnehmen (Saarbrücken und Köthen).

19.12.2018

12

### Ergänzungen/Anmerkungen:

Die Nachfrage steigt bei gleicher Kapazität. Eine besonders hohe Nachfrage ergibt sich für T- und M-Kurse. Die Zulassungsquote liegt bei ca. 20% der PrüfungsteilnehmerInnen.

Sprachliche Anforderungen im Aufnahmetest: Die meisten Studienkollegs machen den C-Test. Andere (z.B. in Coburg) machen einen eigenen Deutschtest.

In Darmstadt wurden laut Bildungsberaterinnen für Bewerbungen vereinzelt Telc -Zeugnisse verlangt. Frau Dr. Hennig wird sich hierzu erkundigen/nachfragen. Das C1 GER-Zeugnis der GF-H-TeilnehmerInnen sollte akzeptiert werden.

Herr Mildner: Das Aufnahmeverfahren in Frankfurt läuft anders. Es gibt für Flüchtlinge ein Integra-Propädeutikum. Im letzten Bewerbungsverfahren wurden 10-11% Flüchtlinge aufgenommen. Wer zusätzlich über das „normale“ Verfahren aufgenommen wird, wird nicht als Flüchtling erfasst.

Darmstadt und diverse andere Studienkollegs: Flüchtlinge benötigen häufiger als der Schnitt aller TN eine Semesterwiederholung.

Dem Vorstand der Arbeitsgemeinschaft der Leiterinnen und Leiter der Studienkollegs an deutschen Hochschulen gehören Frau Dr. Hennig, Frau Wagner, Herr Dr. Aulbach und Herr Herfurth an.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Frau Dr. Hennig bittet darum, eine Liste mit GF-H-BewerberInnen und -TN am Studienkolleg Darmstadt zu erstellen und ihr zukommen zu lassen. Man könnte sich dann zukünftig darüber austauschen, wie die Ratsuchenden der GF-H-Bildungsberatung abschneiden und ggf. erläutern, woran ein/eine Bewerber/-in oder TN gescheitert ist.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

**10.** Die Vorbereitung von Flüchtlingen auf die Aufnahmeprüfung an Studienkollegs im Fach Mathematik (Oliver Schell, Kiel)



## Intention

- Viele TN bekamen trotz guter Deutsch-Kenntnisse (C1) keinen StuKo-Platz, weil sie am Prüfungsteil Mathematik der Aufnahmetests scheiterten (T-Kurs, W-Kurs und teilw. M-Kurs)
- Somit kam die Idee auf, speziell für diese TN und für verschiedene Aufnahmetests einen Vorbereitungskurs anzubieten.

## Planung / Ablauf

- Kursdauer: Ein Monat
- Kursgröße: 10-20 TN
- Heterogene Gruppe
- Sehr unterschiedliche Mathe-Kenntnisse
- Individuelle Förderung durch spezielle „Nachhilfe“-Stunden bzw. Tage (Feiertage)
- Inhalt und Stundenverteilung in Zusammenarbeit mit der Fachbereichs-Leiterin des StuKollegs Kiel
- Inhalte werden dem Lern- und Kenntnisstand der TN angepasst

## Mathematische Fähigkeiten



## Auszug aus der Stundenverteilung (UE)

- Teiler/Vielfache/Primfaktorzerlegung (4 UE)
- Bruchrechnung (10 UE)
- Terme (8 UE)
- Potenzen (4 UE)
- Wurzeln (2 UE)
- Logarithmen (4 UE)
  
- Rechnen mit Größen (Längen-, Flächen-, Volumen-, Gewichts-, Zeit-,  
Währungseinheiten) (4 UE)
  
- Zuordnungen (proportionale/antiproportionale) (2 UE)
- Dreisatz (2 UE)
- Funktionsbegriff (2 UE)
  
- Prozentrechnung/Zinsrechnung (4 UE)

- Gleichungen
  - - lineare (2 UE)
  - - Ungleichungen (2 UE)
  
  - - Gleichungen aus einem Text erstellen (4 UE)
  - - lineare Gleichungssysteme mit 2 und 3 Variablen (8 UE)  
(Additions-Verfahren, Einsetzungs- und Gleichsetzungs-Verfahren)
  - - Quadratische Gleichungen (12 UE)  
(Quadratische Ergänzung, Bi-quadratische Gleichungen,  
Quadratische Ungleichungen)
  - - Bruchgleichungen (6 UE)
  
- Funktionen
  - - lineare Funktionen (6 UE)
  - - Quadratische Funktionen (12 UE)
  - - Funktionen höherer Ordnung (Polynomdivision / Horner Schema) (4 UE)
  - - Exponentialfunktionen (4 UE)
  - - Trigonometrische Funktionen (4 UE)

## Erfolge

- 1. Kurs (November 2016): 11/15 (73 %) SK-Platz
- 2. Kurs (Mai 2017) : 9/10 (90 %) SK-Platz
- 3. Kurs (Mai 2018) : 14/19 (74 %) SK-Platz
- 4. Kurs (Oktober 2018) : ??/14



### Ergänzungen/Erläuterungen:

Im Jahr 2016 wurde der erste Mathematikvorbereitungskurs für GF-H-Teilnehmende durchgeführt. Der erste Kurs fand in Malente (SH) statt. Später, in den Jahren 2017 und 2018, fanden die Kurse in Hamburg statt. Viele der TN im Kurs waren BewerberInnen für die Studienkollegs in Kiel und Hamburg. Der Kurs ist darauf ausgerichtet, die am Studienkolleg und im Studium benötigten Mathematikgrundkenntnisse besser zu bewältigen. Lerninhalte wurden mit dem Studienkolleg Kiel abgestimmt. Die nächsten Kurse finden im Mai und Oktober 2019 statt. Voraussetzung für die Teilnahme am o.g. Kurs ist die bestandene C1-Prüfung und die Förderfähigkeit nach den RL-GF-H. Es gibt 6 – 7 Übernachtungsmöglichkeiten.

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 11. Integra geförderte Maßnahme für Flüchtlinge am Studienkolleg Hamburg (Gunter Menge, Studienkolleg Hamburg)



### Das Studienkolleg Hamburg



**Für Studierende mit ausländischem Schulabschluss**



## Leitbild am Studienkolleg Hamburg



Wir bereiten junge Menschen auf ein Studium in Deutschland vor. Sie kommen **aus unterschiedlichen Kulturen** und **bringen je eigene Lernbiographien mit**.

Am Studienkolleg **erarbeiten sie gemeinsam die Voraussetzungen** für ein erfolgreiches Studium in Deutschland.

Das Studienkolleg hat also für ausländische Studierende die Funktion **einer Brücke in die deutsche (akademische) Kultur**.



Studienkolleg Hamburg

## Ziele des Studienkollegs



Die Studierenden

- erweitern ihre **Sprachkompetenz** im Deutschen,
- lernen, die **Fachsprache** zu gebrauchen,
- erwerben **fachspezifische Grundkenntnisse** und Methoden,
- entwickeln **individuelle Lernstrategien**,
- werden möglichst individuell beraten und gefördert,
- werden in **wissenschaftliches Denken** und Arbeiten eingeführt,
- werden auch auf **außeruniversitäre** Ausbildungswege vorbereitet.



Studienkolleg Hamburg

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## Zwei Kursangebote am Studienkolleg



- **Fachkurse** zur Vorbereitung auf die Feststellungsprüfung
- 2 Semester
- **Propädeutisches Vorsemester** für drei Hamburger Hochschulen
- 12 Wochen im Frühjahr



## Fachkurse am Studienkolleg Hamburg



Das Studienkolleg bietet vier Arten von Fachkursen an:

<b>M-Kurs</b>	für medizinische, biologische und verwandte Studiengänge, Bewegungswissenschaften
<b>T-Kurs</b>	für ingenieur- und naturwissenschaftliche Studiengänge sowie Mathematik
<b>W- Kurs</b>	für wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Studiengänge sowie ggfls. Jura, Psychologie
<b>G-Kurs</b>	für sprach-, geistes-, erziehungs-, rechts- und kulturwissenschaftliche Studiengänge



## Unterrichtsfächer und -Stunden



<b>M-Kurs</b>	Deutsch (10), Mathematik/Informatik (4), Physik (4), Chemie (6), Biologie (6)
<b>T-Kurs</b>	Deutsch (10), Mathematik/Informatik (6), Physik (8), Chemie (6)
<b>W- Kurs</b>	Deutsch (10), Mathematik/Informatik (6), Englisch (6), Sozialkunde/Politik (4), VWL (4)
<b>G-Kurs</b>	Deutsch (10), Englisch (6), Sozialkunde/Politik (4), Literatur (6), Geschichte (4)



## Unterrichtszeit und Prüfungen



### Kursdauer beträgt zwei Semester

- Ca. 30-34 Unterrichtsstunden pro Woche (außer Schulferien)
- 8:30 bis 15:00 Uhr
- je Unterrichtsfach schriftliche, mündliche Leistungsnachweise (ein Semester kann wiederholt werden)
- DSD II Ende des 1. Semesters
- Feststellungsprüfung in Deutsch und 2 Pflichtfächern (kann 1x wiederholt werden)



## Bewerbung für das am Studienkolleg



### Bewerbungsfristen zweimal pro Jahr:

- für das Sommersemester (Unterrichtsbeginn im Januar): **vom 1. 8. bis 30. 9.**
- für das Wintersemester (Unterrichtsbeginn im August): **vom 1. 2. bis 31. 3.**



## Eingangsprüfung am Studienkolleg



### 1. Wozu dient die Eingangsprüfung?

- Ausreichende Deutschkenntnisse für das Studienkolleg (zusätzlich zum B2-Zertifikat) nachweisen
- Ausreichende Mathematikkenntnisse (nur T-Kurs)
- Vergabe der Kursplätze nach Prüfungsergebnis (Ranking)

### 2. Ablauf der Eingangsprüfung (im Mai bzw. November):

- 45 Minuten Deutsch + 45 Minuten Mathematik (T-Kurs)
- Online-Prüfung (C- Tests und Lückentests)
- Eingangsprüfung kann zweimal wiederholt werden



## DAAD-Förderung: INTEGRA



### Ausweitung des Kursangebots:

- Seit WS 2016 werden ca. 50 zusätzliche Plätze je Semester speziell für Geflüchtete eingerichtet
- Entspricht Einrichtung von zwei zusätzlichen Fachkurse pro Semester
- Aber keine reinen „Flüchtlingskurse“
- Zunächst bis WS 2019, dann eventuell Verlängerung möglich, wenn DAAD-Förderung über „INTEGRA“ weiterläuft



## Sonderkontingent für Flüchtlinge



### **Definition „geflüchtete Personen“ in § 35a der Prüfungsordnung des Studienkollegs Hamburg:**

- Aufenthaltserlaubnis nach §§ 22, 23 (Abs.1, 2, 4) oder 25 (Abs.1, 2, 3, 5) AufenthG,
- Aufenthaltsgestattung nach § 63 AsylG,
- Duldung nach § 60a AufenthG für mind. 6 Monate,
- und Einreise in Deutschland erfolgte nach dem 1.1.2014



## Steigende Anzahl der Studierenden



**Anzahl der Studierenden in allen Fachkursen:**

**Anteil Studierender mit Flüchtlingsstatus hat zugenommen:**

- |                  |            |
|------------------|------------|
| • SoSe 2016: 299 | • 27 (9%)  |
| • WiSe 2016: 342 | • 36 (10%) |
| • SoSe 2017: 369 | • 46 (12%) |
| • WiSe 2017: 380 | • 58 (15%) |
| • SoSe 2018: 354 | • 59 (16%) |
| • WiSe 2018: 392 | • 77 (19%) |



## Anzahl der eingerichteten Kurse



**Anzahl der Kurse ist gestiegen:**

- |          |                             |
|----------|-----------------------------|
| 2013: 11 | (2 G, 2 Med, 4 T/N, 3 WiSo) |
| 2014: 12 | (3 G, 3 Med, 4 T/N, 2 WiSo) |
| 2015: 13 | (2 G, 4 Med, 4 T/N, 3 WiSo) |
| 2016: 15 | (3 G, 5 Med, 4 T/N, 3 WiSo) |
| 2017: 17 | (3 G, 7 Med, 4 T/N, 3 WiSo) |
| 2018: 17 | (2 G, 7 Med, 5 T/N, 3 WiSo) |



## Integra-Projekt I: Foto-Workshop



### Aktive Erforschung der neuen Heimat

- Positive Erlebnisse in der neuen Umgebung suchen
- Gemeinsam mit anderen Studierenden auf die neue Heimat blicken
- Interkulturelle Erfahrungen sammeln und ausdrücken
- Ausdrucksfähigkeit erweitern

### Ausstellung im Foyer des Studienkollegs

- Fotos auswählen und für Ausstellung zusammenstellen
- Fotos vergrößern lassen, rahmen, hängen
- Gemeinsam präsentieren („Vernissage“)
- Katalog erstellen



## Foto-Workshop



## Integra-Projekt II: Musiktheater „Musixx“



### Musik und Theater „Schmitzeda“

- Rollentexte, Stücke und Szenen erarbeiten
- Improvisieren, Konzepte entwickeln, Textarbeiten
- 10 Bandmusiker und 9 Schauspieler/innen und Sänger/innen
- Technik, Grafik

### Thema: „Die Gedanken sind frei...“

- 2 Semester Dauer
- Wöchentliche Proben von Band und Chor
- Öffentliche Aufführung
- <http://www.byczkowski.de/schmitzeda>



## Musixx-Workshop



### Es geht los!!! MUSIXX Workshop

Das MUSIXX Projekt startet mit einem Workshop. Musik und Theater für alle, die gerne spielen.

Das Thema: „So ist das eben ..., oder?“ wenn man neu ist am Kolleg

Ein Workshop mit Theater und Musik

Sa. 25 März 2017 12-18 Uhr

Wir werden zusammen mit einer Musikerin und einer Regisseurin etwas Großartiges auf die Bühne bringen und beim Kollegfest am 1. April präsentieren.

Wer Lust hat, Leute kennenzulernen und gemeinsam Musik zu machen, füllt bitte diesen Zettel aus und gibt ihn bei der Kursleitung oder bei Frau Voß ab.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Kurs: \_\_\_\_\_

Telefon oder Mail: \_\_\_\_\_

**Das Angebot ist kostenfrei.**

**Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!**



# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## Musixx-Workshop



## Musixx-Workshop



Heimat  
(2-stimmig)

Anna Depenbusch/Arr: MC, VL

$\text{♩} = 60$

Sopran  
wo wo wo wo wo wo

Alt  
wo bin wo bin wo bin wo bin wo bin wo bin wo bin

8  
S.  
wo wo wo

A.  
wo mei-ne Hei-mat und ich\_sind wie Schat-tn und Licht eng\_ver-bun dn

12  
S.  
wo wo wo



## Musixx-Workshop



### Heimat

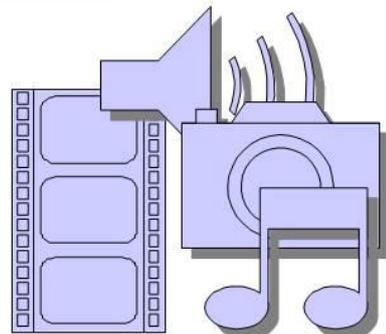
Meine Heimat und ich sind wie  
Schatten und Licht  
eng verbunden  
Meine Heimat und ich sind verwandt  
für den Rest  
dieser Zeit  
Ich hab sie so oft verflucht  
zu leugnen versucht  
gemieden immer mehr  
jedes Mal fehlt sie mir  
weil ich hier her gehör  
ob ich will oder nicht  
weil ich hier her gehör  
ja ich hab keine Wahl  
denn sie hat mich  
ganz egal wo ich bin ...  
(von Anne Deppenbusch)



## Musixx-Workshop



Unter diesem Link können Sie  
sich *Schmitzeda* auch  
nachträglich anschauen:  
<https://www.dropbox.com/sh/xyx706ii135kicv/AABxcQ2itkCofAz7FY0K6Gu7a?dl=0>



## Integra-Projekt III: Exkursionen



### Besuch der Georg-August-Universität in Göttingen (XLAB)

- Unterkunft auf Campus
- Teilnahme an einem medizinisch-biologischen Laborpraktikum (2 Tage)
- Wissenschaftliche Einführung



### Landeskundliche Exkursion nach München

- Besuch des NS-Dokumentationszentrums mit Führung
- Besuch des BMW-Museums
- Weitere Exkursionen in der Region München



## Integra-Projekt IV: Lernmittelausstattung



### IT-Ausstattung verbessert

- Notebooks für den Einsatz im Unterrichtraum
- Softwarelizenzen (u.a. für Mathematik, Physik)
- Programmierübungen
- Arbeit mit Texten, Apps
- Gruppenaufgaben
- Zugang zu W-LAN



### Bibliothek ergänzt

- Anschaffung zusätzlicher Lehr- und Arbeitsbücher
- Anschaffung von Lexika (Arabisch, Deutsch, Englisch)
- Übungsbücher für DaF

## Weitere Projekte für 2019 geplant



### Erste-Hilfe-Kurs

- Ersthelferausbildung
- Sofortmaßnahmen am Unfallort
- Wichtig für technisch-naturwissenschaftliche Studiengänge (Praktika, Laborübungen)
- Hilfreiche Anwendungen (Sprache) im M-Kurs



### Zusätzliche Beratungsangebote

- Zwei ehemalige Beratungslehrkräfte des Studienkollegs
- Speziell für Flüchtlinge: Sozial-, Studien-, Berufsberatung
- Anlaufstelle bei akut auftretenden Problemen

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## 12. Termine, Anregungen und Kritik:

Anregungen und Kritik zur Tagung werden erbeten an  
Irina Fafenrot [irina.fafenrot@jugendsozialarbeit.de](mailto:irina.fafenrot@jugendsozialarbeit.de).

Die nächste Jahrestagung findet vom 02.12.-03.12.2019 in Mainz statt.

VertreterInnen von Studienkollegs, von Sonderlehrgängen, von universitären Maßnahmen, die einen Hochschulzugang ermöglichen und GF-H-BildungsberaterInnen können sich mit dem Formular am Ende dieser Kurzdokumentation für die Lehrgangs- und Kollegleitertagung 2019 anmelden und eine Übernachtung reservieren.

Die Teilnahme ist wie immer kostenfrei. Rückfragen bitte an  
[irina.fafenrot@jugendsozialarbeit.de](mailto:irina.fafenrot@jugendsozialarbeit.de), Tel. 0211 9448529



# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

## Teilnehmer/-innen:

- 1 **Aulbach, Michael** / Studienkolleg Saarbrücken, Internationales Studienzentrum
- 2 **Buschmeier, Jens** / Bildungsberatung GF-H Essen und NRW
- 3 **Chourabi, Hamza** / Bildungsberatung GF-H Berlin und Sachsen-Anhalt
- 4 **Dazkir, Elif** / Bildungsberatung GF-H München und südliches Bayern
- 5 **Emig, Carola** / Ludwig-Geißler-Schule, Hanau (Sonderlehrgang)
- 6 **Fafenrot, Irina** / Koordinierungsstelle Bildungsberatung GF-H, Düsseldorf
- 7 **Felgner, Dirk** / Bildungsberatung GF-H Leipzig, Sachsen und Thüringen
- 8 **Frahm, Frauke** / Bildungsberatung GF-H Berlin und Brandenburg
- 9 **Franke, Inga** / Bildungsberatung GF-H Berlin und Vorpommern
- 10 **Goll, Claudia** / Studienkolleg/Sprachenzentrum Karlsruhe
- 11 **Harpers, Heinz** / OBS Bonn
- 12 **Hendrichs, Willi** / Bildungsberatung GF-H Geilenkirchen und NRW
- 13 **Hennig, Barbara** / Studienkolleg an der TU Darmstadt
- 14 **Herfurth, Lutz** / Studienkolleg Nordhausen
- 15 **Hofmann, Jutta** / Bildungsberatung GF-H Ludwigshafen und Baden-Württemberg
- 16 **Housden, Aliina** / Koordinierungsstelle Bildungsberatung GF-H, Düsseldorf
- 17 **Kemper, Jens** / Universität Bremen
- 18 **Kettemann, Cora** / Bildungsberatung GF-H Hannover, Bielefeld und Niedersachsen
- 19 **Kindschuh, Karina** / Bildungsberatung GF-H Hannover, Bielefeld und Niedersachsen
- 20 **Koch, Sandra** / Bildungsberatung GF-H Nürnberg und nördliches Bayern
- 21 **Lagodzki, Viviane** / Bildungsberatung GF-H Hamburg und Mecklenburg
- 22 **Menge, Gunter** / Studienkolleg Hamburg
- 23 **Mildner, Robert** / Studienkolleg an der Universität Frankfurt
- 24 **Müglich, Heinz** / Bildungsberatung GF-H Frankfurt/M., Südhessen, Saarland
- 25 **Nimer, Ragda** / Bildungsberatung GF-H Göttingen, Braunschweig und Südniedersachsen
- 26 **Ramm, Ramona** / Bildungsberatung GF-H Kassel, Paderborn und Nordhessen
- 27 **Rundigina, Alla** / Bildungsberatung GF-H Stuttgart und Baden-Württemberg
- 28 **Schaefer-Vischer, Irene** / Bildungsberatung GF-H Stuttgart und Baden-Württemberg
- 29 **Schell, Oliver** / Mathematikdozent, Kiel
- 30 **Schneider, Martina** / Ludwig-Geißler-Schule, Hanau (Sonderlehrgang)
- 31 **Schober, Anne** / Bildungsberatung GF-H Leipzig, Sachsen und Thüringen
- 32 **Sokona, Boubacar** / Bildungsberatung GF-H Osnabrück, Münster, Bielefeld und Niedersachsen
- 33 **Steiger, Bianca** / Bildungsberatung GF-H Freiburg und Baden-Württemberg
- 34 **Terborg, Heiner** / Koordinierungsstelle Bildungsberatung GF-H, Düsseldorf
- 35 **Vohlken, Selina** / Bildungsberatung GF-H Osnabrück, Bielefeld und Niedersachsen
- 36 **Wagner, Katja** / Studienkolleg Bayern, Coburg
- 37 **Wagner, Martina** / OBS Bonn
- 38 **Walter-Sauter, Annette** / Bildungsberatung GF-H Stuttgart und Baden-Württemberg
- 39 **Weber, Dorothea** / Bildungsberatung GF-H Friedland und Südniedersachsen
- 40 **Wedding, Heidi** / Bildungsberatung GF-H Essen und NRW
- 41 **Wiehe, Anna** / Bildungsberatung GF-H Hamburg, Bremen und Schleswig-Holstein

# Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Anmeldung zur Jahrestagung der Lehrgangs- und KollegleiterInnen 2019

Koordinierungsstelle Bildungsberatung  
Garantiefonds Hochschule  
bei der BAG Katholische Jugendsozialarbeit e. V.  
Frau Irina Fafenrot  
Carl-Mosterts-Platz 1  
40477 Düsseldorf  
Fax: 0211 486509

**Rücksendung bis spätestens 17.08.2019**

**Vielen Dank!**

**Jahrestagung der Kolleg- und Lehrgangsleiter/-innen  
vom 02.12.2019 bis 03.12.2019 in Mainz**

Zur Teilnahme an vorgenannter Veranstaltung melde ich mich verbindlich<sup>2</sup> an-----

**Ich benötige:**

Mittagessen am 02.12.2019 (Anreisetag) -----

Übernachtung 02.12./03.12.2019 -----

Mittagessen am 03.12.2019 (Abreisetag) -----

Ich möchte vegetarisch essen

Ich möchte vegan essen

Ich stimme der Veröffentlichung von Fotos, die mich als Teilnehmer/in der Tagung zeigen, im Rahmen der Dokumentation auf der Programmwebsite zu. Die Zustimmung kann ich jederzeit widerrufen.

---

(Name, Dienstanschrift, Telefon)

---

(Institution)

---

(Unterschrift)

<sup>2</sup> Bei nicht erfolgter Teilnahme können Stornokosten entstehen.